

BU-Check

Berufsunfähigkeitsversicherung testen

Formular zum selbst testen oder über fairtest.de testen lassen.

Vorwort:

Die Berufsunfähigkeitsversicherung zählt zu den wichtigsten Versicherungen. Besonders bestehende Verträge werden selten auf die Wertigkeit nach aktuellem Standard geprüft. So sind oft Verträge die vor einigen Jahren abgeschlossen wurden, meistens mit erheblichen Nachteilen verbunden. Es bestätigt sich leider aber auch, dass bei Antragstellung vorvertragliche Anzeigepflichtverletzungen enthalten sein können. In einem Leistungsfall kann trotz guter Versicherungsbedingungen dann der Versicherer leistungsfrei sein.

Auch die Tarifwahl kann den Versicherungsschutz beeinflussen, z.B. wenn die Berufsunfähigkeitsversicherung mit einer Basis-/Rüruprentenversicherung gekoppelt oder über eine Direktversicherung vereinbart wurde. Die Unterschiede sind oft unbekannt.

Die Orientierung nach Testberichten oder Ratings können ebenfalls zu unterschiedlichen Ergebnissen führen, da je nach Anbieter die Anzahl und Inhalt der Schwerpunktfragen oder Ansichten differenzieren. Die Orientierung für den Verbraucher wird damit erschwert. Die hohe Anzahl von Etiketten, Auszeichnungen unterschiedlicher Art und Weise kann die Unübersichtlichkeit bekräftigen. Eine pauschaler Vergleich oder Ratingvergleiche sind daher immer subjektiv zu werten.

Aber auch die eigene Tätigkeit und Vorstellungen einer Absicherung sind unterschiedlich, so dass eine pauschale Bewertung nicht möglich ist. Für einen Schüler, Studenten, einen Arzt, ein Selbständiger, einen Beamten usw. gibt es zudem unterschiedlich wichtige Fragen die erfüllt sein sollten.

Mit den folgenden **fairTest - BU-Standard Fragen** können Sie selbst sich ein Urteil über Ihre Versicherungsbedingungen verschaffen. Grundsätzlich sollte Vorsicht geboten sein, wenn die Beantwortung durch einen Vermittler oder einem Versicherer getätigt werden, da nicht selten die eigenen Interessen mehr im Vordergrund stehen und es dadurch zu unklaren Ausführungen und Ergebnissen führen kann. Für den Verbraucher selbst ist die Lesbarkeit der Bedingungen überwiegend schwer, da die rechtlichen Kenntnisse fehlen. Sollten Sie mit dem Auszug der Fragen aus unserem fairTest-Rating nicht weiter kommen oder Fragen haben, können Sie uns telefonisch erreichen unter (030) 4741323 oder Sie bestellen ein QualitätsCheck-Gutachten, dass umfasst zum Teil mehr als 100 Fragen mit detaillierten Erklärungen. Nutzen Sie dazu die letzten drei Seiten.

Bert Heidekamp

Die Prüfung gilt für einen Neuabschluss, oder

Die Prüfung gilt für eine bereits bestehende Berufsunfähigkeitsversicherung.

Versicherer:

Tarif: BU-Bedingung, Stand:.....



= Mehr Informationen dazu finden Sie unter: <http://fairtest.de/bu-glossar/gesamtuebersicht-inhalt.html>

Hinweis: Diese Checkliste zur BU-Prüfung beinhaltet nur eine kleine Auswahl von Fragen aus dem Qualitäts-Check Gutachten, was sonst mehr als 100 Fragen berücksichtigt.

1. Frage (Nr. 209): Tarifschwerpunkt Verweisung

Verzichtet der Versicherer allgemein auf die Möglichkeit der "abstrakten Verweisung", über alle Berufe und ohne Berücksichtigung von Berufspausen?



2. Frage (Nr. 419): Tarifschwerpunkt Verweisung

Verzichtet der Versicherer auch auf die abstrakte Verweisung, wenn die versicherte Person aus dem Beruf ausgeschieden ist (unabhängig von einer zeitlichen Vorgabe)?

3. Frage (Nr. 1008): Tarifschwerpunkt Verweisung

Verzichtet der Versicherer nach einem Berufswechsel bei einem Leistungsfall auf die Prüfung der beruflichen Tätigkeit vor dem Berufswechsel (unabhängig von zeitlichen Vorgaben)?

4. Frage (Nr. 414): Tarifschwerpunkt Verweisung

Verzichtet der Versicherer auf den Wortlaut "zumutbare Einkommensreduzierung" in der Lebensstellung? Stattdessen sollte vereinbart sein: Einkommensreduzierung der Lebensstellung durch eine prozentuale Begrenzung von max. 20% und Berücksichtigung von Urteilen des BGH, wenn ein geringerer Prozentsatz festgelegt wird.



5. Frage (Nr. 1004): Tarifschwerpunkt Verweisung

Nachprüfung in der Leistungszeit: Gelten für alle Berufsgruppen, z.B. für Angestellte, Selbständige, Schüler, Studenten und Auszubildende die gleichen Grundsätze in der Nachprüfung wie beim Leistungsbeginn (inkl. Verzicht auf abstrakte Verweisung)?

WERTUNG!	Wichtig?
Ist der Tarif-Schwerpunkt mitversichert?	Ist der Tarif-Schwerpunkt wichtig für mich?
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

6. Frage (Nr. 527, 1068): Tarifschwerpunkt Arztanordnung



Verzichtet der Versicherer schriftlich auf eine Arztanordnungsklausel, sowie Anordnungen eines Heilpraktikers in Rahmen der Arztanordnungsklausel und auf eine Deklaration, dass eine Suchtbehandlung zumutbar wäre?

7. Frage (Nr. 218): Tarifschwerpunkt Ausschlüsse

Verzichtet der Versicherer auf "fahrlässige und grob fahrlässige Verstöße", z.B. bei Verkehrsdelikten (sowie auf unklare Regeln, wie "Vergehen")?

8. Frage (Nr. 411): Tarifschwerpunkt Definition BU



Verzichtet der Versicherer auf die Übernahme des Wortlautes nach §172 Abs.2 VVG, "mehr als altersentsprechendem Kräfteverfall" und ersetzt diesen z.B. durch „altersentsprechenden Kräfteverfall“ oder nur mit dem Wortlaut „Kräfteverfall“?

9. Frage (Nr. 774): Tarifschwerpunkt Definition BU

Hat der Versicherer eine Infektionsklausel in den Versicherungsbedingungen enthalten, die für alle Berufe Gültigkeit besitzt?

10. Frage (Nr. 418): Tarifschwerpunkt Definition BU

Wird die volle BU-Leistung (100% der versicherten Rente) gewährt, wenn nur 1 Pflegepunkt erreicht ist?

11. Frage (Nr. 214): Tarifschwerpunkt Definition BU



Erkennt der Versicherer die Berufsunfähigkeit auch bei einer 6-monatigen medizinisch bestätigten Arbeitsunfähigkeit (sog. "gelber Zettel"), durch eine organische oder nicht organische Krankheit durch den behandelnden Arzt an?

12. Frage (Nr. 222): Tarifschwerpunkt Definition BU

Erkennt der Versicherer auch einen Rentenbescheid eines Sozialversicherungsträgers oder einer Zusatzversorgungskasse zur Zahlung der versicherten BU-Rente an?

13. Frage (Nr. 880): Tarifschwerpunkt Fristen

Leistet der Versicherer unbegrenzt rückwirkend sowie uneingeschränkt für die ersten 6 Monate nach Anerkennung einer befristeten oder unbefristeten Leistungspflicht, sowie ohne Anrechnung einer Mindestleistungsdauer, Einschränkungen wie z.B. Verzicht auf den Wortlaut "Fortdauer des Zustandes" oder „einer begrenzten An-/Meldefrist“?

WERTUNG!		Wichtig?	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

14. Frage (Nr. 216): Tarifschwerpunkt Geltungsbereich

Besteht weltweiter Versicherungsschutz, auch für die Freizeit, den Arbeitsplatz und bei Verlagerung des Hauptwohnsitzes?

15. Frage (Nr. 976): Tarifschwerpunkt Geltungsbereich

Übernimmt der Versicherer auch der Reise- und Aufenthaltskosten, wenn die versicherte Person vom Ausland nach Deutschland für ärztliche Untersuchungen kommen muss (In der Erst- und Nachprüfung)?

16. Frage (Nr. 227): Tarifschwerpunkt Klauseln

Gewährt der Versicherer eine zeitlich unbegrenzt zinslose Beitragsstundung während der Leistungsprüfung, unabhängig davon ob der Versicherer leistungspflichtig wird oder nicht?

17. Frage (Nr. 211): Tarifschwerpunkt Klauseln

Verzichtet der Versicherer auf das Rücktrittsrecht, einer Kündigung oder einer Vertragsanpassung nach § 19 VVG Abs.2-4, bzw. im alten Recht nach § 41 VVG (vorvertragliche Anzeigepflicht)?

18. Frage (Nr. 755): Tarifschwerpunkt Klauseln

Wiedereingliederungshilfe: Wird eine Wiedereingliederungshilfe oder Übergangshilfe gewährleistet von mind. 12 Monatsrenten und 12.000 Euro?

19. Frage (Nr. 228): Tarifschwerpunkt Obliegenheiten

Verzichtet der Versicherer auf die Meldung bzw. Anzeigepflicht, dass die versicherte Person im Leistungsfall gesundheitliche Verbesserungen (Wegfall, Minderung der Berufsunfähigkeit/Verbesserung des Gesundheitszustandes) von sich aus anzuzeigen hat?

20. Frage (Nr. 1038): Tarifschwerpunkt Erhöhungsoptionen/Dynamik

Dynamik: Verzichtet der Versicherer auf eine Maximierung, Angemessenheitsprüfung oder einer anderen Einschränkung bei einer vereinbarten Dynamik während der Vertragslaufzeit?

21. Frage (Nr. 526): Tarifschwerpunkt Erhöhungsoptionen/Dynamik

Erhöhungsoptionen: Sind mindestens 10 besondere Ereignisse (Anpassungsgarantien) versichert?

WERTUNG!	WICHTIG?
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

22. Frage (Nr. 776): Tarifschwerpunkt Erhöhungsoptionen/Dynamik

Erhöhungsoption: Besteht auch eine Erhöhungsoption ohne ein besonderes Ereignis während der gesamten Vertragslaufzeit (nicht ausschließlich zeitlich begrenzt nach Versicherungsbeginn, z.B. innerhalb der ersten 5 Jahre)?

WERTUNG!

ja nein

WICHTIG?

ja nein

23. Frage (Nr. 777): Tarifschwerpunkt Erhöhungsoptionen/Dynamik

Erhöhungsoption: Verzichtet der Versicherer auf eine Angemessenheitsprüfung zum Zeitpunkt einer Erhöhungsoption (z.B. durch einen versicherten Anlass)?

ja nein

ja nein

24. Frage (Nr. 412): Tarifschwerpunkt Prüfkriterien

Anerkenntnis (§ 173 Abs.2 VVG): Verzichtet der Versicherer auf die Möglichkeit ein befristetes Anerkenntnis auszusprechen oder -sofern einmalig befristet werden kann- max. für 12 Monate und unter Erklärung der Voraussetzungen? Gilt der Verzicht auch für alle Berufsgruppen, einschließlich Schülern, Studenten und Auszubildenden?



ja nein

ja nein

25. Frage (Nr. 1011): Tarifschwerpunkt Prüfkriterien

Anerkenntnis/Nachprüfung: Verzichtet der Versicherer schriftlich bei allen Berufsgruppen, sowie auch bei Schülern, Studenten, Auszubildenden und aus dem Beruf Ausgeschiedenen auf eine Nachprüfung bei einem ausgesprochen "befristetes Anerkenntnis"?

ja nein

ja nein

26. Frage (Nr. 1054): Tarifschwerpunkt Prüfkriterien

Gilt die Standard-/Pauschalregelung von mindestens 50% bei einer Dienst- oder Berufsunfähigkeit (oder Schulunfähigkeit) als vereinbart?

ja nein

ja nein

27. Frage (Nr. 1049): Tarifschwerpunkt Prüfkriterien

Beträgt der Prognosezeitraum für die Anerkennung der Berufsunfähigkeit (oder Schulunfähigkeit) voraussichtlich 6 Monate (unberücksichtigt bleiben Karenzzeiten)?

ja nein

ja nein

28. Frage (Nr. 533): Tarifschwerpunkt Umorganisation/Selbständige

Umorganisation/Verzicht: Wird auf das Erfordernis der zumutbaren Umorganisation im Leistungsfall ausdrücklich oder wenn der Selbstständige bis zu 10 Mitarbeiter beschäftigt, verzichtet?

ja nein

ja nein

29. Frage (Nr. 533): Tarifschwerpunkt Umorganisation/Selbständige

Umorganisation/Verzicht: Wird auf das Erfordernis der zumutbaren Umorganisation im Leistungsfall ausdrücklich oder wenn der Selbstständige bis zu 10 Mitarbeiter beschäftigt, verzichtet?

ja nein

ja nein

30. Frage (Nr. 1041): Tarifschwerpunkt Umorganisation/Selbständige

Lebensstellung: Verzicht der Versicherer bei einem Selbständigen auf den Wortlaut "zumutbare Einkommensreduzierung" in der Lebensstellung? Stattdessen sollte vereinbart sein eine Begrenzung auf max. 20% reduziertes Einkommens und unter Berücksichtigung von Urteilen des BGH, wenn ein geringerer Prozentsatz festgelegt wird.

WERTUNG!	WICHTIG?
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

31. Frage (Nr. 1059): Tarifschwerpunkt Umorganisation

Verzichtet der Versicherer auf eine Umorganisationsklausel für Angestellte und Arbeitnehmern/Angestellter mit Weisungs- und Direktionsbefugnis?

Sonderfragen/Zusatzfragen:

32. Frage (Nr. 122): Tarifschwerpunkt Dienstunfähigkeit

Besteht eine zeitlich uneingeschränkte Dienstunfähigkeitsklausel für Beamte auf Lebenszeit im Verwaltungsdienst?

33. Frage (Nr. 1055): Tarifschwerpunkt Dienstunfähigkeit

Nachprüfung: Verzichtet der Versicherer bei Dienstunfähigkeit auf eine Nachprüfung, solange Versorgungsbezüge als Beamter bezogen werden? Auf die Prüfung einer abstrakte Verweisung wird verzichtet?

34. Frage (Nr. 976): Tarifschwerpunkt Geltungsbereich

Erstprüfung: Verzichtet der Versicherer bei der Erstprüfung auf Untersuchungen in der Bundesrepublik Deutschland und erkennt weltweit die ärztliche Prüfung im Ausland an, z.B. in Botschaften oder Konsulaten oder durch deren beauftragten Ärzten?

35. Frage (Nr. 541): Tarifschwerpunkt Beitragsfreistellung

Besteht bei einem Basis-/Rüruprentenvertrag mit einer versicherten BU-Rente ein zeitlich unbegrenztes Wechsel- und Anpassungsrecht des BU-Schutz bei Beitragsfreistellung der Haupt- und Zusatzversicherung (BUZ-Retter)?

36. Frage (Nr. 1043): Tarifschwerpunkt Klauseln

Zusatzleistungen: Wird z.B. ein Pflegegeld, eine Überbrückungsleistung, finanzielle Leistungen für Umschulungen oder andere finanziellen Hilfen geleistet, ohne dass dies extra beantragt werden musste?

37. Frage: Tarifschwerpunkt Schüler, Auszubildende, Studenten

Gilt für alle Schüler (ab 10. Lebensjahr), Auszubildende ab Ausbildungsbeginn und Studenten ab Studienbeginn die Berufsunfähigkeitsversicherung mit Verzicht auf die "abstrakte Verweisung" und ohne Begrenzung auf die geplante Ausbildungs- oder Studienzeit (Verzicht auf zeitlich begrenzte Leistungspflicht)? Es ist also **keine** Schulunfähigkeitsabsicherung, EU-Klausel oder nur die Studierfähigkeit versichert.

WERTUNG!	WICHTIG?
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



Auftrag zur Erstellung eines BU-QualitätsCheck-Gutachten



Ich wünsche auch Gratis-Informationen zu folgende Existenzsicherungen:

- Private Pflegevorsorgeabsicherung Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Sorgerechtsverfügung
 Privathaftpflichtversicherung

Auftraggeber: Mann Frau Angestellter/Arbeiter selbständig Beamter/in ohne Tätigkeit

Vorname: Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Beruf: Geb.:

Tel./Funk: Email:

Hiermit beauftrage/n ich/wir die bestehende Berufsunfähigkeitsversicherung zu den unten genannten Konditionen zu prüfen, zu bewerten und je nach ausfallendes Urteil eine Änderung oder Angebot zu erstellen. Mir/uns ist bewusst, dass die im QualitätsCheck-Gutachten zu bewerteten Tarifschwerpunkte nicht die Gesamtheit aller Bedingungsinhalte, sondern ein Auszug aus dem Bedingungswerk darstellt. Eine Bewertung in der Gesamtheit des Bedingungswerks ist somit nicht möglich. Besonders kann es zu Abweichungen kommen, wenn bei Antragstellung auf wichtige Bedingungsinhalte oder Optionen verzichtet, oder durch Risikoausschlüsse akzeptiert wurden. Zudem sind nicht alle bewerteten Fragen für den Auftraggeber von gleich großer Wichtigkeit. In der Auswertung bleiben unberücksichtigt: geschäftsplanmäßige Erklärungen des Versicherers, Bonitätskennzahlen, Prozess- und Kosten-Quoten der Versicherer und Tarife. Trotz intensiver Bemühungen kann es zu Fehlern in der Software und in den Bewertungen der Versicherungsbedingungen kommen, rechtsverbindlich sind ausschließlich die jeweiligen Bedingungen Ihres Vertrages. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Gewährleistung oder Haftung übernommen werden. Aus diesem Grund dient das Ergebnis des QualitätsCheck –Gutachten als Basis zur persönlichen Bewertung des Tarifes.

Leistungen

Das **BU-Qualitäts-Check-Gutachten** von fairTest.de beinhaltet ca. 100 bewertete Fragen (je nach Tätigkeit) und umfasst eine schriftliche und verständliche Dokumentation von ca. 50 bis 60 Seiten, sowie eine telefonische Begleitung durch das Gutachten und Informationen, wie die Absicherung eventuell verbessert werden kann.

Ich wünsche eine Bewertung über: fairTest.de **119 Euro**
(Der Betrag beinhaltet bereits 19% Umsatzsteuer von 19,00 Euro, Netto 100,00 Euro)

In diesem Fall senden Sie den Auftrag an:

**fairTest.de & Kanzlei Heidekamp
 Amalienpark 3A
 13187 Berlin**

oder per Email

**an: info@heidekamp.com
 Tel.: (030) 474 13 23*
 Fax: (030) 474 73 596***



*Tarifkosten: Mon.bis Freitag 09:00 bis 18:00 Uhr 0,12 Cent/Min., übrige Zeit und Feiertage 0,062 Cent/Min.Stand: 01.2007, siehe: Traifinfo oder unter www.telekom.de

Ich wünsche eine Bewertung über: „Guter Rat“ **50 Euro**
(Der Betrag beinhaltet bereits 19% Umsatzsteuer von 7,98 Euro, Netto 42,02 Euro)

In diesem Fall senden Sie den Auftrag an, Anschrift der Redaktion:

**z.H.: Ilona Hermann
 Verbrauchermagazin Guter Rat
 Zimmerstraße 28, 10969 Berlin**

Ihre Abo-Kundennummer:

Ihre letzte erworbene Ausgabe, Nr.:



Es handelt sich um ein Gratis Gutachten

Gutscheincode: **Aktion:**



Folgende Unterlagen sind beizufügen: Original-Versicherungsurkunde mit allen Versicherungsbedingungen und Kopie des Antrages, sowie das Formular zur Berufsgruppenbestimmung, siehe: www.fairtest.de/BG-Check.pdf



1. Erstinformation

fairTest.de

Analyse-, Beratungs- und Softwarehaus
Amalienpark 3A
13187 Berlin

USt.-ID. gemäß §27 a: DE814802731

Gewerbeamt: Berlin Pankow,
Fröbelstraße 17 Haus16, 10405 Berlin

Kanzlei Heidekamp - Versicherungsmaklerbüro

Kanzlei für Versicherungsvermittlung und Investmentberatung
Versicherungsmakler §34c 1A GO (neu ab 01.01.2007: §34d GO)
Amalienpark 3A, 13187 Berlin
IHK Berlin, Fasanenstraße 85 10623 Berlin
IHK-Nr.: D-UDR9-611QU-58

Gewerbeamt: Berlin Pankow,
Fröbelstraße 17 Haus16, 10405 Berlin

Es bestehen keine Beteiligungen von oder an anderen Unternehmen oder Vertrieben. FairTest.de und die Kanzlei Heidekamp ist zu 100% neutral und in keiner Weise Weisungsempfänger durch eine andere Gesellschaft oder Personen.

Schlichtungsstelle für außergerichtliche Streibeilegung

**Versicherungsombudsmann e.V.
für die Lebens- und Sachversicherung**

Postfach 08 06 32
10006 Berlin

E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de

**Versicherungsombudsmann e.V.
für die Privaten Kranken- und Pflegeversicherungen**

Leipziger Straße 104
10117 Berlin

Versicherungsombudsmann Auskunft und Übersicht

BAFin - Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108 oder Lurgiallee 12
53117 Bonn 30439 Frankfurt a.M.

Ergänzende Hinweise im Internet:

www.bafin.de
www.versicherungsombudsmann.de
www.pkv-ombudsmann.de

2. Datenschutzklausel

Einwilligungsklausel nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Für die Zwecke der Tätigkeit des Maklers im Auftrag des Kunden werden Daten des Kunden erhoben, elektronisch gespeichert, verarbeitet, übermittelt und genutzt (Datenverarbeitung). Der Makler wird alle den Kunden betreffenden Daten vertraulich behandeln und nur für die Erfüllung dieses Auftrages/Vertrages nutzen.

Der Auftraggeber willigt ein, dass die vom Makler angesprochenen Versicherer im erforderlichen Umfang Daten, die sich aus den Antragsunterlagen oder der Vertragsdurchführung (zum Beispiel Beiträge, Versicherungsfälle, Vertragsänderungen) ergeben, an Rückversicherer zur Beurteilung des Risikos und zur Abwicklung der Rückversicherung sowie zur Beurteilung des Risikos und der Ansprüche an andere Versicherer und an ihren Verband übermitteln. Diese Einwilligung gilt unabhängig vom Zustandekommen des Vertrags auch für entsprechende Prüfungen bei anderweitig beantragten Versicherungsverträgen sowie bei künftigen Anträgen und bei Vertragskündigungen oder im Rahmen der Schadensbearbeitung. Der Auftraggeber willigt ferner ein, dass diese Versicherer, soweit dies zur ordnungsgemäßen Durchführung seiner Versicherungsangelegenheiten erforderlich ist, allgemeine Vertrags-, Abrechnungs- und Leistungsdaten in gemeinsamen Datensammlungen führen und an den Makler weitergeben.

Gesundheitsdaten dürfen nur an Personen- und Rückversicherer übermittelt werden; an Makler dürfen sie nur weitergegeben werden, soweit es zur Vertragsgestaltung/Angebotsabgabe erforderlich ist. Die vorgenannte Einwilligung gilt im gesetzlichen Rahmen auch für die Datenspeicherung und -weiterverarbeitung beim Makler selbst.

Der Auftraggeber willigt weiterhin ein, dass seine Daten zur Vertragsvermittlung und/oder der Vertragsdurchführung, die zur Erfüllung der Maklertätigkeit notwendig sind, an Rechtsnachfolger und/ oder Mitinhaber des Maklers weitergegeben werden, die insbesondere durch Bestandsübertragung Rechtsnachfolger oder durch Eintritt in die Firma des Maklers Mitinhaber werden. Sofern der Makler Deckung über einen Dritten besorgt (z.B. einen Maklerpool oder Spezialmakler) namentlich folgende Firmen: AMEX, Jung DMS&Cie, Fondsnet, Domcura, Degenia, levelnine, Timmermann oder namentlich im Auftrag genannt gilt dieses sinngemäß.

Der Kunde willigt in die Erhebung, elektronische Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Nutzung der von ihm zur Verfügung gestellten Daten ein, wenn und soweit dies der Durchführung der dem Makler übertragenen Aufgaben dient. Dies betrifft auch die Datenübermittlung und Nutzung durch ein Rechnungseinzugsunternehmen seitens des Maklers, soweit der Makler Rechnungen extern einziehen lässt.

3. Einwilligungserklärung zur Kontaktaufnahme

Aufgrund der gesetzlichen Wettbewerbsbestimmungen ist es verpflichtend, sich vor der ersten Kontaktaufnahme schriftlich bestätigen zu lassen, dass man Sie kontaktieren darf, da es im Sinne des Rechts sich um eine Werbung handeln kann. Als Kunde sind Sie damit einverstanden, künftig zum Zweck der Beratung und Information (Werbung) über Versicherungsprodukte und Finanzdienstleistungen kontaktiert zu werden(z.B. durch Brief, Telefon, SMS, Fax, E-Mail), auch über die bestehende Geschäftsbeziehungen hinaus informiert werden darf, z.B. über Informationen neuer Tarife und Absicherungsmöglichkeiten, sowie über inhaltliche Änderungen von bestehenden Verträgen, insbesondere deren Verlängerung, Ausweitung und Ergänzung. Diese Einwilligung kann vom Kunden jederzeit beschränkt oder widerrufen werden. Eine Weitergabe und Verkauf von Personendaten an Dritte unabhängig von der Datenschutzklausel erfolgt nicht.

Hiermit wird der Auftrag zur Angebotserstellung oder Prüfung (Seite 1) einer Berufsunfähigkeitsversicherung bestätigt, sowie das die Erstinformationen, Datenschutzklausel und Einwilligungserklärung zur Kontaktaufnahme gelesen und verstanden wurde:

.....
Datum

.....
Unterschrift